



Evangelische Kirchengemeinden
Leinefelde und Dingelstädt

GEMEINDEBRIEF



Mache dich auf,
werde licht; denn
dein **Licht** kommt, und
die **Herrlichkeit** des
HERRN geht auf über dir!



JESAJA 60,1

Monatsspruch DEZEMBER 2024



Pfarrerin
Dorothea Heizmann
Bahnhofstraße 20
37327 Leinefelde-Worbis
Tel. 03605 512231
dorothea.heizmann@ekmd.de



Gemeinsekretärin
Ute Kunze
Bahnhofstraße 20
37327 Leinefelde-Worbis
Tel. 03605 512231
ev.pfarramt-leinefelde@t-online.de



GKR-Vorsitzender
Heinz Dieter Köppe
Südstraße 13
37327 Leinefelde-Worbis
Tel 03605 543661



Kirchenmusikerin
Mirijam Leha
37308 Heilbad Heiligenstadt
Mobil: 01775050169
mirijam.leha@ekmd.de



Gemeindepädagogin
Alexandra Kunze
Tel. 0176 28364060
alexandra.kunze@ekuja.de



Kinder- u. Jugendmitarbeiterin
Christiane Quellmalz
(Dipl. Kirchenmusikerin)
Lädenstr. 151
37355 Rüdigershagen
Mobil 0151 25107670
christiane-quellmalz@gmx.de



Leiterin Ev. KITA „Gockelhahn“
Cindy Jerchel
Konrad-Martin-Str. 144
37327 Leinefelde-Worbis
Tel. 03605 512242
info@ev-kita-gockelhahn.de



Diakonisches Werk EIC-MHL e.V.
Silke Windolph
Konrad-Martin-Str. 144
37327 Leinefelde-Worbis
Tel. 03605 544260
regionalstelle@diakoniemuehlhausen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinden
Leinefelde & Dingelstädt
Bahnhofstraße 20, 37327 Leinefelde-Worbis

Inhalt: Den Inhalt des Gemeindebriefes verantworten die jeweiligen Autoren der Beiträge.

Bildnachweis: © freepik
Die Redaktion behält sich vor, Artikel aus pragmatischen Gründen zu kürzen.

Satz und Layout: Ute Kunze
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Oesingen

Redaktionsteamsitzung: nach Absprache
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 6.2.2025

Bankverbindung: Ev. Kirchenkreis Mühlhausen | IBAN: DE46 8205 7070 0200 0025 11
BIC: HELADEF1EIC | Bank: Kreissparkasse Eichsfeld

Verwendungszweck: Bitte den Namen der Gemeinde angeben



Gott, der da sprach: Licht soll aus der Finsternis hervorleuchten, der hat einen hellen Schein in unsre Herzen gegeben. (2. Korinther 4,6) Kann Weihnachten schöner beschrieben werden als in diesen Worten des Apostel Paulus?

So beginnt in der Bibel die Geschichte der Welt. Der erste Akt der Schöpfung. Gott spricht in der Finsternis: Es werde Licht!

So beginnt im Neuen Testament die einzigartige Verbindung von Gott und Mensch. Ein Licht strahlt auf über den Feldern von Bethlehem und lockt sogar Menschen aus fernen Ländern an.

So beginnt Gottes Wirken in uns, mit dem hellen Schein, den er in unsere Herzen gibt.

Dieses Wort von Paulus erinnert mich an ein Märchenbuch aus meinen Kindertagen. Einmal in jedem Jahr zur Weihnachtszeit, heißt es dort, kommt in einer Nacht das Märchen in Gestalt einer schönen jungen Frau auf die Erde. Während die Eltern schlafen, sitzen die Kinder mit allerlei Märchengestalten rund ums Feuer und sind mittendrin in den Geschichten, die ihnen das Märchen vorführt. Eines Jahres allerdings geht der Teufel, der beleidigt ist, weil er nicht mit am Feuer sitzen darf, von Haus zu Haus und verschmiert den schlafenden Eltern die Augen mit Teufelsruß. Bis er zu einem Vater kommt, der davon aufwacht. Der schnappt sich den Teufel, weckt die anderen Eltern, stürmt mit ihnen zum Feuer. Dort sehen die entsetzten Eltern ihre Kinder zwischen Hexe, Wolf und Menschenfresser sitzen. Weil der Teufelsruß ihnen die Augen verklebt, erkennen sie nicht, was wirklich los ist. Vergessen, dass sie einst selbst als Kinder dort verträumt und glücklich am Feuer saßen. Sie reißen ihre Kinder aus dem Kreis der Märchenfiguren heraus und zerstören die Zauberblume des Märchens und damit auch die Märchenfi-

guren. Woran sie nicht dachten: Im Märchen wird das Böse am Ende immer besiegt. Jetzt, wo es kein Märchen mehr gibt, breitet sich das Böse ungehemmt auf der Erde aus. Die Menschen flüchten in ihre Häuser. Schließen sich ein. Fröhlichkeit und Lebensfreude sind verschwunden. Natürlich – es ist ja ein Märchen – schleichen sich zwei Kinder davon, um dem Märchen zu helfen. Sie finden nach vielen Abenteuern die Zauberblume wieder und können das Märchen und die Märchenfiguren zurückholen.

Gott gibt einen hellen Schein in unsere Herzen. Leider lassen auch wir uns nur allzu bereitwillig die Augen zuschmieren mit Teufelsruß. Wir sehen nicht mehr, was Gott uns Gutes schenkt. Wir sehen lieber, was andere haben und wir nicht. Wir sehen nicht mehr, welcher Mensch wir in Gottes Augen sind. Wir stellen uns nicht mehr selbst infrage, denn wir wissen ja alles.

Es sind nicht zwei Kinder, sondern drei erwachsene Männer, die uns den Ruß aus den Augen reiben. Der helle Schein, den sie am Himmel sehen und dem sie folgen, beleuchtet sie nicht nur von außen. Ihre lange und beschwerliche Reise findet ein Ende, als sie dem göttlichen Kind ihr Herz schenken.

Noch andere Besucher waren zu Gast an der Krippe. Auch die armen Hirten von Bethlehem folgen dem hellen Schein. Sie erkennen im Neugeborenen den Heiland der Welt.

Der helle Schein, den Gott in unsere Herzen gibt, kann sogar den Teufelsruß durchdringen. Er lässt uns auf Christus schauen, den einen König der Welt, der unsere Herzen berührt. Der den einen Hoffnung und den anderen Erlösung schenkt. Wir können ihm jederzeit begegnen.

Ihre Pfarrerin Dorothea Heizmann



LEINEFELDE

Frauenkreis:

MO | 09:30 Uhr, jeden 2. Montag im Monat

Ansprechpartner: Lore Rückert,
03605-502142,
lore.rueckert@gmx.de

Bibel- und Gebetskreis:

MO | 19:00 Uhr, wöchentlich
Ansprechpartner: Siegmund
Tristram, 03605-501334,
rene.tristram@web.de

Selbsthilfegruppe:

DI | 19:00 Uhr, ungerade Kalenderwoche
Ansprechpartner: Dieter Köppe,
03605-543661

Gemeindenachmittag:

DO | 14:00 Uhr, 3. DO im Monat
Im Dezember kein Gemeindegemeindenachmittag!

Ansprechpartner: Dieter Köppe,
03605-543661

Gottesdienst in proSeniore:

DO | 15.00 Uhr, letzter DO im Monat
Ansprechpartner: Pfrn Heizmann,
(siehe Seite 2)

Chor:

DO | 19:30 Uhr, wöchentlich
Ansprechpartner: Monika Hupe,
03605-513770

Jungbläser:

FR | 17:00 Uhr, wöchentlich

Posaunenchor:

FR | 18:00 Uhr, wöchentlich
Ansprechpartner: Frank Kunze,
03605-503164,
frankkunze01@web.de

Kleine Bibelentdecker:

MI | 15:30 Uhr, 14tägig, s. S. 6
Für Kinder im Vor- und Grundschulalter
Ansprechpartner: Alexandra Kunze (siehe S. 2)

Teeniekirche:

MI | 16:30 Uhr, 14tägig, s. S. 6.
Für Kinder und Teenies ab 4. Kl.

ab 27.11. Krippenspielprobe mittwochs 16.30 Uhr

Ansprechpartner: Alexandra Kunze (siehe S. 2)

Konfi-Treff:

8.Kl. | MI | 16.30 Uhr— 4.12.,
12.2., 26.2.,

Ausflug am 18.1., 9 Uhr

7.Kl. | MI | 16.30 Uhr— 29.1.,
19.2.

Ansprechpartner: Dorothea Heizmann (siehe S. 2)

DINGELSTÄDT

Kindertreff:

DI | 16:00 Uhr

Zur Zeit—Krippenspielprobe samstags 9.30 Uhr

Gemeindehaus Bahnhofstr. 18

Ansprechpartner: Christiane
Quellmalz (siehe S. 2)



Den Advent besonders feiern

...in Küllstedt

am **1. Advent, 1.12., 14 Uhr**, musikalische Andacht mit dem Chor aus Bickenriede

...im Kindergarten Gockelhahn, Leinefelde

am **Nikolaustag, 6.12., 16 Uhr**, Adventsmarkt im Kindergarten

...in Dingelstädt

am **2. Advent, 8.12., 9.30 Uhr**, musikalische Adventsandacht mit dem **Männergesangsverein e.V. Dingelstädt**

...in Leinefelde

Kino im Advent:

Der Advent ist eine Zeit der Geschäftigkeit. Aber für Christen auch eine besinnliche Zeit der Vorbereitung auf die Ankunft Gottes auf Erden im Kind in der Krippe. Eine Zeit auch für nachdenkliche Themen. Dem widmet sich das „Kino im Advent“. Alle, die eine Pause machen möchten von der Jagd nach Geschenken und den Glühweinständen, sind herzlich eingeladen zu einem **nachdenklichen Kinoabend**.

Am Mittwoch, dem 11. Dezember, lädt die Kirchengemeinde um 19 Uhr ein in den Gemeindesaal der Lutherkirche Leinefelde zu einem Film zum Thema „Demenz“.





...in Leinefelde

am **3. Advent, 15.12., 14 Uhr** - Wir laden ein zum **Adventsnachmittag** in unserer Kirchengemeinde.

Nach einer Adventsandacht mit den Bläsern gibt es Zeit für gemütliches Beisammensein.

Im Gemeindesaal unserer Luther-Kirche laden wir ein zu Kaffee und Kuchen.

Auf dem Kirchhof gibt es Gegrilltes und Glühwein und Stockbrot am Lagerfeuer und frische Waffeln aus dem Pavillon und ein Spieleangebot für unsere Kinder.

Herzliche Einladung an Jung und Alt!



Krippenspiel-Gottesdienste

Heiligabend, 24.12.24

15.00 Uhr—Lutherkirche Leinefelde

Treffpunkt: Pfarrhof!

18.00 Uhr—Kirche St. Johannes
Apostel, Dingelstädt



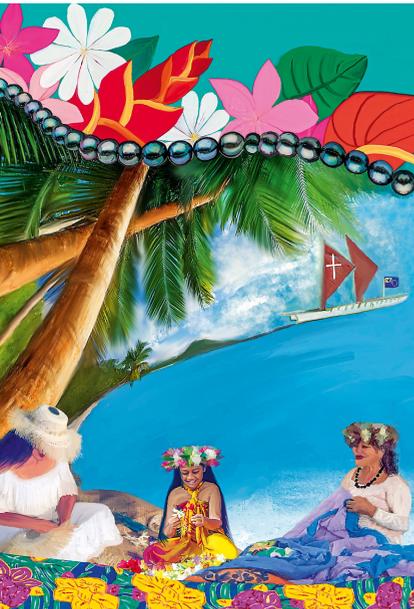


Länderabend am 5. Februar 2025, 18 Uhr

Der Weltgebetstag der Frauen blickt in jedem Jahr aus der Sicht eines jeweils anderen Landes auf Themen der sozialen Gerechtigkeit.

Das Gastgeberland des WGT 2025 sind die Cookinseln.

Wer schon im Vorfeld das Land und die Themen des WGT kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen zum **Länderabend am 5. Februar, um 18 Uhr**, im Gemeindesaal der Lutherkirche Leinefelde.



Weltgebetstag



Cookinseln 7. März 2025

wunderbar geschaffen!



Mittwochnachmittag Langeweile?!

NEU!!! Kleine Bibelentdeckecker!

Eingeladen sind alle Kinder im Vorschul- und Grundschulalter aus dem Pfarrbereich Leinefelde. Wir treffen uns **14-tägig mittwochs 15.30-16.15 Uhr** im Gemeinderaum Leinefelde um zu singen, spielen, basteln und Geschichten der Bibel zu hören und zu erleben. Hast du Lust dazuzukommen? Dann melde Dich einfach bei

Alexandra Kunze

Gemeindepädagogin Region EIC

0176-28364060 | Alexandra.kunze@ekuja.de

Termine: 11.12.; 08.01.; 22.01.; 12.02.; 26.02

Hinweis: Eltern können gerne ihre Kinder begleiten, in den Ferien finden keine Gruppen und Kreise statt

NEU!!! Teeniekirche

Eingeladen sind alle Kinder und Teenies ab 4. Klasse aus dem Pfarrbereich Leinefelde.

Wir treffen uns **14-tägig mittwochs 16.30-18.00 Uhr** im Gemeinderaum Leinefelde um gemeinsam Glauben und Gemeinschaft zu erleben. Hast du Lust dazuzukommen? Dann melde Dich einfach bei

Alexandra Kunze

Gemeindepädagogin Region EIC

0176-28364060, alexandra.kunze@ekuja.de

Termine: 11.12.; 08.01.; 22.01.; 12.02.; 26.02.

Ab 27.11. finden anstelle der Teeniekirche die Krippenspielproben statt!!!

Hinweis: in den Ferien finden keine Gruppen und Kreise statt





Kirche Kunterbunt

frech und wild
und wundervoll

WAS???

Kirche Kunterbunt

ist frech und wild und ist Kirche für die ganze Familie – so kreativ und lebensfroh wie Pippi Langstrumpf.

Für Kinder mit Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkel, und und und ...

... also **kein** neues Kinderprogramm. Vielmehr entdecken hier Erwachsene und Kinder **zwanglos und gemeinsam** den christlichen Glauben neu.

WIE???

Aktiv-Zeit

Stationen zum Toben, Kreativsein, Experimentieren.

Feier-Zeit

Staunen, Musik, Geschichten, Verrücktes und Gedanken zu Gott und der Welt.

Essens-Zeit

lecker, fröhlich und mit viel Zeit für Gespräche und Austausch

Wir brauchen dich!!! Wie kannst Du mitmachen?

Hast du Lust Kirche mal kunterbunt zu denken?

Bitte melde dich einfach bis zum **06.01.2025**

bei Alexandra Kunze, Gemeindepädagogin

0176-28364060 | alexandra.kunze@ekmd.de

SAVE THE DATE: 09. Februar 2025!!!

14.30-17.30 Uhr

Erste KiKu im ev. Gemeindehaus Leinefelde, Bahnhofstr. 20



| | | Leinefelde | Dingelstädt |
|---------------|----------------------------------|--|---------------------------|
| 01.12. | 1. Advent | 11.00 AM | |
| 08.12. | 2. Advent | 11.00 | 9.30 mit MGV |
| 15.12. | 3. Advent | 14.00 Adventsnachmittag | |
| 22.12. | 4. Advent | 11.00 | 9.30 |
| 24.12. | Heiligabend | 15.00 mit Krippenspiel | |
| | | 18.00 Christvesper | 18.00 mit Krippenspiel |
| 25.12. | 1. Christfesttag | 11.00 | 9.30 AM |
| 26.12. | 2. Christfesttag | 11.00 | |
| 29.12. | 1. So n. d. Christfest | Kein GD!!! Kaffee unterm Weihnachtsbaum | |
| 31.12. | Altjahrsabend | 18.00 | 16.00 |
| 01.01. | Neujahrstag | Kein GD!!! | |
| 05.01. | 2. So n. d. Christfest | 11.00 AM | |
| 12.01. | 1. So n. Epiphantias | 11.00 | 9.30 AM |
| 19.01. | 2. So n. Epiphantias | 11.00 | |
| 26.01. | 3. So n. Epiphantias | 11.00 | 9.30 |
| 02.02. | Letzter So n. Epiphantias | 11.00 AM | |
| 09.02. | 4. So vor d. Passionszeit | 14.30 Kirche Kunterbunt | 9.30 AM |
| 16.02. | 3. So vor d. Passionszeit | 11.00 | |
| 23.02. | 2. So vor d. Passionszeit | 11.00 | 9.30 |



| Küllstedt | Helmsdorf |
|-----------------------|-----------|
| 14.00 mit Chor | |
| | |
| | |
| | |
| 15.00 | 16.30 |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| 14.00 AM | |
| | |
| | 14.00 AM |
| | |
| 14.00 AM | |
| | |
| | 14.00 |
| | |

| Kollekten | |
|-----------|---|
| 01.12. | Wunschbaum—ThINKA |
| 08.12. | Ev. Frauen in d. EKM |
| 15.12. | Posaunenwerk EKM |
| 22.12. | Ev. AG Familie (eaf) Sachsen-Anhalt e.V. und Thüringen |
| 24.12. | Brot für die Welt |
| 25.12. | Eigene Kirchengemeinde |
| 26.12. | Ökumenearbeit EKM |
| 29.12. | Umweltarbeit EKM |
| 31.12. | Seniorenarbeit—Diakonie Mitteldeutschland |
| 01.01. | Kirchenkreis |
| 05.01. | BEJM - Schulungen für Ehrenamtliche - Jugendleiter- und Kinderleitercard |
| 06.01. | Katastrophenhilft—Diakonie |
| 12.01. | Eigene Kirchengemeinde |
| 19.01. | Telefonseelsorge EKM |
| 26.01. | Stiftung BibelLese |
| 02.02. | Diakonie Mitteldeutschland Inklusion von Menschen mit Behinderung und Projekte der Suchthilfe |
| 09.02. | Eigene Kirchengemeinde |
| 16.02. | Deutsches Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes |
| 23.02. | Friedensarbeit in der EKM |
| 02.03. | Kirchenkreis |
| 09.03. | Eigene Kirchengemeinde |

—Änderungen vorbehalten!—



Liebe Leser,

die Adventszeit hat begonnen – eine besondere Zeit, die uns einlädt, innezuhalten und den Alltag für einen Moment leiser werden zu lassen. Es ist die Zeit des Wartens und der Vorfreude, der kleinen Geheimnisse und leuchtenden Kinderaugen. Im Kindergarten erleben wir gemeinsam mit den Kindern diese besonderen Momente, die uns alle mit Freude, Liebe und Gemeinschaft erfüllen.

Während die Tage kürzer werden und die Lichter durch die Martinslaternen und der Adventskerzen hell erstrahlen, spüren wir die Vorfreude der Kinder auf Weihnachten. Gemeinsam singen wir Lieder, basteln Laternen und hören Geschichten, die uns daran erinnern, wie wertvoll das Teilen, das Mitei-

nander und die Fürsorge füreinander sind.

Die Kinder lernen, dass Weihnachten mehr ist als Geschenke – es ist die Zeit, in der wir uns auf das Wesentliche besinnen, auf das Herz und die Nähe zueinander, auf das Geschenk Gottes – seinen Sohn Jesus Christus.

Advent bedeutet auch, dass wir auf etwas Schönes warten.

Jeden Tag öffnen wir im Kindergarten gemeinsam ein Türchen im Adventskalender und freuen uns über die kleinen Überraschungen. So wird das Warten für die Kinder zu einem freudigen, liebevollen Erleben – und vielleicht finden auch wir Erwachsene in dieser Zeit einen Weg, ein wenig von dieser Vorfreude in unser Leben mitzunehmen.





Ebenso wird das Warten durch die Adventskerzen verkürzt. Jeden Montag im Morgenkreis zünden wir gemeinsam mit den Kindern die nächste Kerze an. Selbstverständlich zur Sicherheit nur LED Lichter.

Unser Wunsch für diese Adventszeit ist, dass wir uns alle von der kindlichen Freude anstecken lassen. Möge der Friede und die Freude des Weihnachtsfestes auch

unsere Herzen erreichen und uns daran erinnern, was wirklich wichtig ist: Liebe, Gemeinschaft, die kleinen Momente des Glücks und Gottes Segen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2025 mit den Worten von Michael Kessler:

*Du Gott des Aufbruchs,
segne mich,
wenn ich Dein Rufen vernehme,
wenn Deine Stimme lockt,
Dein Geist mich bewegt zu
Aufbruch und Neubeginn.*

Herzlichst
Ihre Cindy Jerchel



Herbst-KiBiTa für den Bereich Leinefelde-Dingelstädt

Am Samstag, den 19.10.2024, fand der zweite gemeinsame KiBiTa unter der Leitung der Gemeindepädagoginnen A. Kunze und C. Quellmalz für den Bereich Leinefelde-Dingelstädt statt. Unterstützung kam des Weiteren von der Gemeindepädagogin in Ausbildung M. Hamann und der FSJlerin Nele.

Unter dem Motto „Komm, wir suchen einen Schatz“ machten sich 16 Jungen und Mädchen zwischen Vorschul- und Teeniealter auf Entdeckungstour.

Als Grundlage für den Tag diente das Gleichnis vom Schatz im Acker (Mt 13,44), welches die Kinder im Laufe des Tages als Singspiel kennengelernt und eingeübt haben.

Nach einem Morgenkreis mit vielen Bewegungsliedern, lockerten Kennenlern- und Icebreakerspiele die Runde auf.

Anschließend erlebten die Kinder die Geschichte vom Schatz im Acker und dachten darüber nach, was für sie wertvoll und teuer ist und auch, was sie alles dafür geben würden etwas Besonderes zu bekommen. Danach begannen auch schon die Rollenverteilung und die erste Probenphase des Singspiels.

Nach dem stärkenden Mittagessen wurde es bunt

und kreativ. Die Kinder hatten die Möglichkeit eine individuelle Schatzkisten und Lesezeichen aus Holz mit verschiedenen Materialien zu bauen auch Perlenarmbänder machen.

Danach wurden die Kirche dekoriert und noch einmal geprobt für den Familiengottesdienst. Als letzter Programmpunkt stand eine wilde Schatzsuche durch das ganze Gemeindehaus auf dem Plan. Auch wenn das Programm gut gefüllt war, gab es immer wieder Zeit zum Erholen und toben.

Am Sonntag, den 20.10.2024, waren die Gemeinden zum Familiengottesdienst eingeladen, den die Kinder vielfältig mitgestalteten. Beim anschließenden Kirchenkaffee war Zeit zum Austausch zwischen Groß und Klein, Jung und Alt.

Gemeindepädagogin

Alexandra Kunze

*eKuJA i. Kirchenkreis Mühlhausen,
Region Eichsfeld*





Ökumenischer Schöpfungstag 2024—3. September

„Lass jubeln alle Bäume des Waldes“

Das diesjährige Motto lehnt sich an Psalm 96/12 an: "Jubeln sollen alle Bäume des Waldes".

Der Wald ist einer der größten Faktoren für die Schöpfungsbewahrung. Er bietet Lebensraum für viele verschiedene Arten, spielt eine entscheidende Rolle in der Sauerstoffproduktion und ist ein wichtiger natürlicher Kohlenstoffspeicher.

Es ist schon Tradition, dass in Dingelstädt auf dem Kerbschen Berg dieser Tag in ökumenischer Gemeinschaft begangen und gemeinsam für die Bewahrung der Schöpfung gebetet wird.



Erntedankfest in unseren Gemeinden

Leinefelde



Dingelstädt



Küllstedt





Weihnachtskrippe der Ev. Kirchengemeinde Leinefelde mit Krippenfiguren des erblindeten Bildhauers und Keramikers Dario Malkowski (1926-2017), Schönebeck/Elbe

Wer hätte das gewusst?

Die Ev. Kirchengemeinde Leinefelde besitzt in ihrer Kunstgutsammlung eine Weihnachtskrippe des erblindeten Bildhauers Dario Malkowski.

Dario Malkowski erblindete im 2. Weltkrieg im Alter von 18 Jahren. Trotz allem studierte er in Magdeburg und Leipzig an den Fachschulen für angewandte Kunst, machte sein Examen und hat sich somit seinen Wunsch erfüllt, Künstler zu werden. Er wurde bekannt als der Mann mit den sehenden Händen.

"Nach außen will ichs bringen/der Augen Nacht bezwingen/sind sie nun stumm und schweigen/solln's mir die Hände zeigen" So schrieb es Dario Malkowski einst in einem Gedicht. Die Hände wurden sein Sehersatz.

In den vielen Jahrzehnten schuf er Plastiken für den öffentlichen Raum, die weltweit zu finden sind. So zum Beispiel:

- * „Der lesende Blinde“ für die Deutsche Zentralbücherei für Blinde in Leipzig
- * Die Bronzeplastik „Buch des Lebens“

in der Kongressbibliothek für Blinde und Sehbehinderte in Washington

- * Büste von Louis Braille im Braille-Museum in Paris

Bei der Betrachtung von Darios Werk wird deutlich, dass er nicht nur eine Krippe geschaffen hat, sondern ein Symbol der Hoffnung und der menschlichen Schaffenskraft. Seine Arbeit ermutigt uns, über die Grenzen von Sinneserfahrungen nachzudenken. Sie lehrt uns, dass wahre Kunst keine visuellen Barrieren kennt, sondern in der Lage ist, Herzen zu erreichen und Emotionen zu wecken, egal ob wir sie sehen oder fühlen.

In dieser festlichen Zeit, in der wir uns auf das Wesentliche besinnen, lädt uns Dario Malkowskis Weihnachtskrippe ein, die Bedeutung von Gemeinschaft, Familie und Menschlichkeit zu reflektieren. Lassen Sie sich inspirieren und finden Sie neue Wege, den Zauber von Weihnachten zu erleben – nicht nur durch das, was wir sehen, sondern auch durch das, was wir fühlen.

Ute Kunze



Bestattet wurden:

Kaufmann, Hildegard am 30.08.2024 in Dingelstädt

Schollmeyer, Christa am 04.09.2024 in Beberstedt

Bischoff, Hedwig am 01.10.2024 in Heuthen

Klatt, Eugen am 11.10. in Leinefelde

Skupin, Herbert am 18.10.2024 in Leinefelde

Brauhardt, Hildegard am 25.10.2024 in Leinefelde

Rib, Polina am 08.11.2024 in Leinefelde

Jahn, Nelli am 12.11.2024 in Leinefelde



Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Wer an mich glaub, der wird leben, auch wenn er stirbt.

Offenbarung 1,18





FESTLICHE BLÄSER MUSIK

IM ADVENT

Samstag, 14.12.24 | 16 Uhr

Ev. Kirche St. Martin Heiligenstadt

Eichsfelder Posaunenchor

Leitung: Frank Kunze